



## Karstrunde 2018/2019

Vorträge zu Karst und Höhlen

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Geographisches Institut

Dr. Dr. h.c. K.-H. Pfeffer

Prof. der Physischen Geographie i.R.

**Donnerstag, 8. November 2018 - 19 Uhr**  
**Naturkundemuseum Reutlingen - Weibermarkt 4**

### Matthias López Correa

Geozentrum Nordbayern, Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen  
Consiglio Nazionale delle Ricerche, Istituto di Scienze Marine, Bologna

### Höhlenforschung und Karstgeomorphologie im Sultanat Oman (Arabische Halbinsel)

Das Sultanat Oman zählt geologisch und landschaftlich zu den abwechslungsreichsten Bereichen der Arabischen Halbinsel. Im Fokus stehen die weitverbreiteten und noch wenig erforschten Karstlandschaften, die aufgrund des ariden Klimas eine besondere Morphologie ausgebildet haben. Dabei werden eine Reihe neuerforschter Höhlen in den Hajar Bergen am Jebel Shams und Jebel Akhdar, sowie am Selmaj Plateau, vorgestellt. Zusammen mit omanischen Geologen konnten verschiedene Höhlen vermessen und dokumentiert werden, die einen interessanten Einblick in die Landschaftsgeschichte liefern und deren Sinter Klimaarchive des Paläomonsoons darstellen.



Kulturell ist dieses muslimische Land im Aufbruch absolut eine Reise wert und der Blick auf die Eigenheiten des Oman von der historischen Hauptstadt Muskat, ebenso wie Begegnungen mit Einheimischen in entlegenen Bergtälern, sind Teil des Vortrags.



M. López Correa ist Meeresgeologe, passionierter Höhlenforscher und als Referent für Geologie und Paläontologie des Verbands der deutschen Karst- und Höhlenforscher aktiv. Während eines mehrjährigen Geologie-Lehrauftrags an der „German University of Technology in Oman“ konnte er das Wüstenland umfassend bereisen und mit Geologie-Studenten gemeinsam erkunden.